

HOCHSCHULSTUDIE

**PAPIER UND KARTON KANN
25 MAL RECYCELT WERDEN**

Verpackungsmaterial auf Holzfaserbasis – Papier, Pappe, Karton und Faltschachteln – lässt sich nach neuesten unabhängigen Untersuchungen über 25 Mal mit geringem oder keinem Verlust an Materialintegrität recyceln.

In einer 2021 von der *Technischen Universität Graz* durchgeführten Studie wurde Faltschachtelkarton mehrmals recycelt, um herauszufinden, ob und welche Auswirkungen auf die mechanischen Eigenschaften des Materials einschliesslich seiner Festigkeit und Druckbeständigkeit zu erwarten sind. «In dieser Studie konnten keine negativen Einflüsse nachgewiesen werden. Auch die Quellfähigkeit der Faser zeigt keinen

negativen Trend», berichtet die Universität.



WINFRIED MÜHLING, General Manager von *Pro Carton*, der

Europäischen Vereinigung der Karton- und Faltschachtelindustrie, betont, dass die Ergebnisse mit dem weitverbreiteten Mythos aufräumen, dass Verpackungen aus Holzfaser nur vier bis sieben Mal recycelt werden können, bevor sie ihre Inte-

grität verlieren. «Die Ergebnisse belegen, dass die für Papier und Karton zum Einsatz kommenden Holzfasern wesentlich widerstandsfähiger sind als bisher angenommen.

RENE ECKHART, Leiter der Untersuchung an der *TU Graz*, ist der Ansicht, dass die Grenze für eine Wiederverwertung von Papier, Karton und Pappe eher durch den Stoffaufbereitungsprozess und die erzielte Sammel- und Recyclingquote bestimmt

wird», fügte MÜHLING hinzu.

Die Studie aus Österreich unterstreicht damit den wichtigen Beitrag von Karton zur Kreislaufwirtschaft und seine Rolle bei der Verbesserung der Nachhaltigkeit. Die derzeitige Recyclingquote für Papier- und Kartonverpackungen liegt in Europa bei rund 84,2% und die europäische Kartonindustrie hat sich das Ziel gesetzt, diese bis 2030 auf 90,0% zu erhöhen.

Karton ist ausserdem biologisch abbaubar, ein Prozess, der gemeinhin als «organisches Recycling» bezeichnet wird. Der Bericht der *TU Graz* hebt zudem die ökologischen Vorteile einer grösseren Anzahl von Recyclingkreisläufen hervor.

«Je öfter ein und dieselbe Verpackung recycelt werden kann, desto positiver sind die Auswirkungen auf die Umwelt», heisst es in der Studie.

«Um unser Kreislaufgeschäftsmodell am Laufen zu halten, brauchen wir stets eine gesunde Mischung aus Frischfasern und wiederaufbereitetem Material», ergänzt WINFRIED MÜHLING. «Für unsere Branche ist es entscheidend, alle auf dem Markt befindlichen Fasermaterialien zu sammeln, zu sortieren und zu recyceln. Frischfasern und Recyclingfasern sind für die Kreislaufwirtschaft gleichermaßen wichtig», so MÜHLING.

> www.procarton.com



Schule für Gestaltung Zürich

Weiterbilden und Erfolg haben

Medientechnik HF

Höhere Fachschule, Februar 2023 bis Februar 2026

Betriebsfachfrau/-fachmann Druck- und Verpackungstechnologie EFA

Lehrgang der höheren Berufsbildung, Februar 2023 bis Juli 2024

Kurzkurse zur Medienproduktion

Ab sofort, zum Beispiel zu den Themen Colormanagement und PDF-Workflow

Schule für Gestaltung Zürich
Ausstellungsstrasse 104
8005 Zürich
044 446 97 77
www.sfgz.ch/weiterbildung
www.sfgz.ch/kurse